

Imperiale Weltläufigkeit und ihre Inszenierungen

Theodor Bumiller, Mannheim und
der deutsche Kolonialismus um 1900

Herausgegeben von
Bernhard Gißibl und Katharina Niederau

FID BOWAL UND
KULTURANWEN
in Zusammenarbeit mit

Vandenhoeck & Ruprecht

Inhalt

Danksagung	7
Bernhard Gißibl Imperiale Weltläufigkeit, koloniale Inszenierungen. Einführende Perspektiven auf die Provinzialisierung der Metropole	11
Bernhard Gißibl Kolonialismus im Stile Alt-Heidelbergs. Die imperiale Weltläufigkeit Theodor Bumillers und ihre Inszenierungen	47
Katharina Niederau Akteur und Chronist kolonialer Gewalt. Theodor Bumillers Expeditionstagebücher aus Ostafrika (1889, 1891)	101
Jan Diebold Alternative Weltläufigkeit und die <i>agency</i> des »Dieners« Silimu bin Abakari	145
Iris Edenheiser und Bernhard Gißibl Provenienz Kolonialeroberung. Die ethnographische Sammlung Theodor Bumillers	171
Ulrich Nieß und Karen Strobel Vom Sklaven zum Pfälzer Gastwirt. Thomas Adrian van Vorden (1816–1863), der Mann aus Surinam	219
Dominik Nagl Seckenheim, Berlin, Buea, Windhoek. Die imperiale Weltläufigkeit des Theodor Seitz	255
Marion Jourdan Koloniale Spektakel, kosmopolitische Kontaktzonen. Völkerschauen in Mannheim	291
Abbildungsverzeichnis	337
Autorinnen und Autoren	341